

Datenschutzhinweise für Geschäftspartner und Lieferanten

Mit den folgenden Informationen möchten wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch die Stadtwerke Gifhorn geben und Ihnen Ihre Betroffenenrechte aus dem Datenschutzrecht erläutern.

1 Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Der Verantwortliche für die Verarbeitung im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist:

Stadtwerke Gifhorn GmbH
Torstraße 7
38518 Gifhorn
Deutschland
Telefon: 05371 8393-789
E-Mail: service@stadtwerke-gifhorn.de

Sofern Sie Fragen zur Datenverarbeitung bei den Stadtwerken Gifhorn haben, ist unser Datenschutzbeauftragter unter der oben angegebenen Adresse mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter“ per Post oder per E-Mail an datenschutz@stadtwerke-gifhorn.de für Sie erreichbar.

2 Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten auf Basis der DSGVO, des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) und ggf. bereichsspezifischen Datenschutznormen.

Datenverarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung

Wenn Sie uns Ihre Einwilligung für bestimmte Verarbeitungstätigkeiten erteilt haben, verarbeiten wir personenbezogene Daten auf Basis Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 a) DSGVO. Beispiele für die Zwecke sind:

- Datenverarbeitung im Rahmen unseres Lieferantenmanagements (Qualifizierungsfragebogen),
- Einladungen und Informationen zu Veranstaltungen (z.B. Tagungen, Vorträge, Pressekonferenzen),
- Zurverfügungstellen von allgemeinen Informationen zu unserem Unternehmen (z.B. Newsletter).

Datenverarbeitung zur Vertragserfüllung oder Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Geschäftspartner, Lieferanten gem. Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Erfüllung der Verpflichtungen, die sich aus den vertraglichen Vereinbarungen ergeben. Beispiele für die Zwecke der Verarbeitung:

- Lieferung von Waren und Erbringung von Gewerken und Abruf von Dienstleistungen,
- Miete, Pacht oder Kauf von Grundstücken, Gebäuden, Büroräumen, etc.;

Die Zwecke der Datenverarbeitung richten sich in erster Linie nach dem jeweiligen Vertragsgegenstand (z.B. Kaufvertrag, Werkvertrag, Dienstleistungsvertrag, Mietvertrag) und können unter anderem Bedarfsanalysen und Beratung umfassen. Einzelheiten können Sie den jeweiligen Vertragsunterlagen und Geschäftsbedingungen entnehmen.

Datenverarbeitung zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen

Sofern wir nach dem Gesetz verpflichtet sind, personenbezogene Daten zu verarbeiten, basiert diese Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 c) DSGVO. Diese Datenverarbeitung erfolgt z.B., wenn Vorgaben des Steuerrechts z.B. handels- und steuerrechtliche Aufbewahrungsfristen zu beachten sind.

Datenverarbeitung aus berechtigtem Interesse

Wir verarbeiten Ihre Daten zur Wahrung unserer berechtigten Interessen gem. Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Das berechtigte Interesse in der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten kann dabei darin liegen,

- Geschäftsprozesse zu kontrollieren, steuern und optimieren,
- Ihnen Informationen und Einladungen zu Veranstaltungen (z.B. Tagungen, Vorträge, Pressekonferenzen) zukommen zu lassen.

- sofern notwendig: In Konsultation und Datenaustausch mit Auskunfteien (z. B. Schufa, Creditreform) zur Ermittlung von Bonitäts- bzw. Zahlungsausfallrisiken zu treten, insbesondere bei Vorliegen der Voraussetzungen des § 31 BDSG.
- rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten.
- Straftaten aufzuklären oder zu verhindern (z.B. Erkennung von Versicherungsmisbrauch).
- Unternehmensdaten durch Nutzung öffentlich zugänglicher Daten anzureichern.
- Adressermittlungen durchzuführen (z. B. bei Umzügen).
- im Rahmen von Unternehmensverkäufen eine Due-Diligence durchzuführen.
- Ihre Daten anonymisiert zu Analyse Zwecken und Statistikzwecken zu verwenden.
- die allgemeine Sicherheit an unseren Standorten (Gebäude- und Anlagensicherheit, Videoüberwachung), IT-Sicherheit, den IT-Betrieb und die Durchführung von IT-Tests zu gewährleisten.

3 Kategorien von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten, z.B.:

- Personenstamm- und Kontaktdaten der Geschäftspartner etc. bzw. Ansprechpartner (z.B. Name, Adresse, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Geburtstag und -ort, Funktionsbeschreibung),
- Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten, Datum, Kennzeichen),
- Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftprobe),
- Daten über Bonitäts- bzw. Ausfallrisiken (z.B. Datenaustausch mit Auskunfteien),
- Vertrags- und Produktinformationen,
- Dokumentationsdaten (z.B. Beratungsprotokolle),
- Lieferantenqualifikation (Lieferantenbewertung und -entwicklung, in der Regel allgemeine Informationen ohne Personenbezug),
- Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten).

4 Weitergabe oder Offenlegung von personenbezogenen Daten

Innerhalb unseres Unternehmens erhalten nur diejenigen Stellen Zugriff auf Ihre Daten, die diese zur Erfüllung der oben genannten Zwecke brauchen (siehe Ziffer 2.). Das gilt auch für von uns eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen. Personenbezogene Daten werden von uns an Dritte nur übermittelt, wenn dies für die vorgenannten Zwecke erforderlich ist oder Sie zuvor eingewilligt haben. Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:

Verbundene Unternehmen der BSIENERGY Gruppe, IT-Dienstleister, Kommunikationsdienstleister, Druck- und Versanddienstleister, ggf. Beratung (z. B. Personalberatung, Rechtsanwälte, Notare, Steuerberater) und Consulting, Marktpartner.

Darüber hinaus können wir bei Vorliegen gesetzlicher oder behördlicher Verpflichtungen verpflichtet sein, Daten an öffentliche Stellen und Institutionen (z. B. Strafverfolgungsbehörden, Finanzamt, andere Ämter) weiterzugeben.

5 Übermittlung in Drittländer

Wir nutzen im Rahmen der Verwaltung, Entwicklung und Datenverarbeitung IT-Dienstleister und andere Dienstleister, die Ihr Rechenzentrum, den Mutterkonzern oder den Firmensitz in einem Land außerhalb der Europäischen Union und des Europäischen Wirtschaftsraums („Drittländer“) haben können, z.B. in den USA. Eine Übermittlung oder ein Zugriff erfolgt in diesen Fällen nur, wenn für das jeweilige Land ein Angemessenheitsbeschluss der EU-Kommission existiert, wir mit den Dienstleistern die von der EU-Kommission für diese Fälle vorgesehenen Standardvertragsklauseln vereinbart haben oder das jeweilige Unternehmen eigene interne verbindliche Datenschutzvorschriften aufgestellt hat, welche von den Datenschutzaufsichtsbehörden anerkannt worden sind.

6 Dauer der Speicherung

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch (HGB) und der Abgabenordnung (AO) ergeben. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen bis zu zehn Jahren.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) in der Regel drei Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

7 Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Zum Abschluss und zur Erfüllung unserer Verträge findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

8 Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten

Im Rahmen unserer Geschäftsbeziehung müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und Durchführung der Geschäftsbeziehung und der Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind. Ohne diese Daten können wir einen Vertrag bzw. die entsprechende Anfrage nicht abschließen.

9 Datenquellen

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen unserer geschäftlichen oder sonstigen Beziehung von Ihnen erhalten.

Zudem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen (z. B. Schuldnerverzeichnisse, Grundbücher, Handels- und Vereinsregister, Presse, Medien) zulässigerweise gewonnen haben und verarbeiten dürfen. Außerdem nutzen wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unserer Unternehmensgruppe oder von Dritten, z. B. Auskunfteien, erhalten.

10 Ihre Rechte

Hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie gegenüber unserem Unternehmen die folgenden Rechte:

- Auskunft nach Art. 15 DSGVO darüber, ob und welche personenbezogene Daten wir über die betroffene Person verarbeiten,
- Berichtigung und unter Umständen die Vervollständigung nach Art. 16 DSGVO,
- Löschung nach Art. 17 DSGVO,
- Einschränkung der Verarbeitung („Sperrung“) nach Art. 18 DSGVO,
- Widerruf einer erklärten Einwilligung (dazu siehe oben Ziffer 2),
- Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung nach Art. 21 DSGVO (dazu siehe Ziffer 8) sowie
- Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO, sofern die betroffene Person ihre personenbezogenen Daten aufgrund einer Einwilligung oder eines Vertrages übermittelt hat und sofern die Verarbeitung automatisiert erfolgt.

Diese Rechte gewähren wir nur, sofern wir dazu gesetzlich verpflichtet sind.

Darüber hinaus können Sie sich bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde, z.B. der Landesbeauftragten für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, beschweren (Art. 77 DSGVO in Verbindung mit § 19 BDSG).

11 Widerspruchsrecht

Sie können uns gegenüber jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung ohne Angabe von Gründen widersprechen. Dies gilt insbesondere auch dann, wenn Sie uns hierfür Ihre Einwilligung erteilt haben. Wir werden die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (z. B. zur Erfüllung des Liefervertrages) erforderlich ist.

Bei Verarbeitungen, die wir auf ein berechtigtes Interesse i. S. d. Art. 6 Abs. 1 f) DS-GVO stützen (beispielsweise Übermittlungen von personenbezogenen Daten zum nicht vertragsgemäßen oder betrügerischen Verhalten des Kunden an Auskunfteien), können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist zu richten an die unter Ziffer 1 genannte Adresse oder E-Mail.

12 Änderungen der Datenschutzhinweise

Da unsere Datenverarbeitung Änderungen unterliegt, werden wir auch unsere Datenschutzhinweise von Zeit zu Zeit anpassen. Wir werden sie über Änderungen rechtzeitig informieren.